

Inhaltsübersicht

Vorwort zur Originalausgabe	12
Vorwort zur deutschen Bearbeitung	14
I Grundlagen	
1 Ursprünge und Entwicklung der Cognitive Processing Therapy (CPT)	18
2 Forschung	30
3 Indikation und Diagnostik	55
4 Kognitive Fallkonzeption	76
5 Vorbereitung auf die Therapie	86
II Manual	
6 Sitzung 1: Überblick über PTBS und CPT	110
7 Sitzung 2: Bericht über die Ursachen und Auswirkungen des Traumas	129
8 Sitzung 3: ABC-Blätter	145
9 Sitzung 4: Das Indexereignis verarbeiten	153
10 Sitzung 5: Erkundende Fragen	168
11 Sitzung 6: Denkmuster	175
12 Sitzung 7: Arbeitsblätter »Alternative Gedanken«	181
13 Sitzung 8: Sicherheit	188
14 Sitzung 9: Vertrauen	193
15 Sitzung 10: Macht / Kontrolle	199
16 Sitzung 11: Selbstwertgefühl / Wertschätzung für andere	206
17 Sitzung 12: Nähe / Intimität und Blick in die Zukunft	213
III Spezifische CPT-Protokolle, Settings und Gruppen von Patientinnen	
18 Varianten der CPT	222
19 CPT im Gruppensetting	239
20 Unterschiedliche Gruppen von Patientinnen und Arten von Traumata	258
Anhang	
Liste der Arbeits- und Informationsblätter	282
Kommentierte Übersicht der Materialien	284
Literatur	290
Über die Autorinnen	304
Sachwortverzeichnis	306

Inhalt

Vorwort zur Originalausgabe	12
Vorwort zur deutschen Bearbeitung	14

I Grundlagen

1	Ursprünge und Entwicklung der Cognitive Processing Therapy (CPT)	18
1.1	Theoretische Einflüsse	18
1.2	Frühe Entwicklung der CPT	21
1.3	Verbreitung der CPT	24
1.4	Biologisches Modell der PTBS und CPT	25
2	Forschung	30
2.1	Warum sollte man randomisierte und kontrollierte Studien (RCTs) durchführen?	30
2.2	Für wen ist CPT geeignet?	32
2.2.1	Verschiedene Arten von Traumata	32
2.2.2	Patientengruppen	34
2.3	Verbessert CPT komorbide Symptome und psychosoziale Funktionsfähigkeit?	39
2.3.1	Merkmale von Borderline- und anderen Persönlichkeitsstörungen	39
2.3.2	Substanzmissbrauch	40
2.3.3	Depressionen	41
2.3.4	Suizidalität	42
2.3.5	Essstörungen	43
2.3.6	Andere Symptome und kognitive Veränderungen	44
2.3.7	Psychophysiologische und biologische Aspekte	46
2.4	In welchen Settings funktioniert CPT?	50
2.5	Ist vor dem Beginn der CPT eine Vorbehandlung notwendig?	50
2.6	Welche Faktoren beeinflussen die Wirksamkeit der Behandlung?	51
2.6.1	Faktoren der Behandlung und des/ der Behandelnden	51
2.6.2	Faktoren der Patientinnen	53
2.7	Ausblick: Die Zukunft der CPT-Forschung	54
3	Indikation und Diagnostik	55
3.1	Für wen ist CPT geeignet?	55
3.2	Wann sollte das CPT-Protokoll beginnen?	58
3.3	Diagnostik	60
3.3.1	Erfassung der Traumageschichte	60
3.3.2	Diagnostik der PTBS	62

3.3.3	Diagnostik komplexer PTBS	65
3.3.4	Diagnostik von komorbiden Störungen und anderen klinischen Aspekten	66
3.3.5	Evaluation des Therapiefortschrittes und Umgang mit stagnierenden Werten	74
4	Kognitive Fallkonzeption	76
4.1	Behandlungsrelevante Vorgeschichte	78
4.2	Potenziell behandlungsstörende und vermeidende Verhaltensweisen	79
4.3	Potenziell behandlungsbeeinträchtigende Kognitionen	79
4.4	Stärken der Patientin und Gründe für Veränderung	80
4.5	Assimilationsversuche, Akkommodation und Überakkommodation differenzieren	81
5	Vorbereitung auf die Therapie	86
5.1	Die CPT einführen	86
5.2	Sokratischer Dialog	89
5.2.1	Klärende Fragen	90
5.2.2	Fragen, die Annahmen prüfen	91
5.2.3	Fragen, die objektive Beweise bewerten	92
5.2.4	Fragen, die zugrunde liegende oder tiefere Überzeugungen prüfen	93
5.3	Bereitschaft der Therapeutin	94
5.4	Fehler und Denkfallen der Therapeutin	96
5.4.1	Häufige therapeutische Fehler	96
5.4.2	Denkfallen der Therapeutin	101
II	Manual	
6	Sitzung 1: Überblick über PTBS und CPT	110
6.1	Ziele, Interventionen und Tagesordnung	110
6.2	PTBS-Symptome und Entstehungsmodell der PTBS erörtern	111
6.3	PCL-5 und PHQ-9 auswerten, Störungsmodell einführen	113
6.4	PTBS und Gehirn	116
6.5	Die kognitive Theorie der CPT beschreiben	117
6.6	Die Bedeutung von Gefühlen erläutern	121
6.7	Das Indextrauma identifizieren	123
6.8	Die Therapie beschreiben	124
6.9	Erste Aufgabe vereinbaren	126
6.10	Reaktionen auf die Sitzung und die Aufgabe erfragen	128

7	Sitzung 2: Bericht über die Ursachen und Auswirkungen des Traumas	129
7.1	Ziele, Interventionen und Tagesordnung	129
7.2	Ergebnisse der Selbstberichtsmaße besprechen	130
7.3	Bericht über die Ursachen und Auswirkungen des Traumas und Identifizierung von Denkfallen	130
7.4	Fehlende Mitarbeit beim Schreiben des Berichts und anderen Aufgaben	135
7.5	Zusammenhänge zwischen Ereignissen, Gedanken und Gefühlen untersuchen	137
7.6	Einführung des ABC-Blatts	141
7.7	Denkfallen ausführlicher beschreiben und besprechen	142
7.8	Neue Aufgabe besprechen	143
7.9	Reaktionen auf die Sitzung und die Aufgabe erfragen	144
8	Sitzung 3: ABC-Blätter	145
8.1	Ziele, Interventionen und Tagesordnung	145
8.2	Ergebnisse der Selbstberichtsmaße besprechen	146
8.3	Bearbeitung der Aufgaben überprüfen	147
8.3.1	Anhaltende Nonadhärenz bezüglich der Aufgaben ansprechen	147
8.3.2	Besprechen des Berichts und Umgang mit Nonadhärenz bei der Bearbeitung der ABC-Blätter	147
8.4	Die ABC-Blätter besprechen und Ereignisse, Gedanke und Gefühle damit untersuchen	148
8.5	Traumabezogene ABC-Blätter als Einstieg in die Überprüfung von auf Assimilation beruhenden Kognitionen	150
8.6	Neue Aufgabe besprechen	152
8.7	Reaktionen auf die Sitzung und die Aufgabe erfragen	152
9	Sitzung 4: Das Indexereignis verarbeiten	153
9.1	Ziele, Interventionen und Tagesordnung	153
9.2	Ausgefüllte ABC-Blätter überprüfen	154
9.3	Kognitive Verarbeitung: Auf Assimilation beruhende Denkfallen adressieren	155
9.4	Absicht, Verantwortung und Unvorhersehbares unterscheiden	161
9.5	Das Arbeitsblatt »Erkundende Fragen« einführen	166
9.6	Neue Aufgabe besprechen	167
9.7	Reaktionen auf die Sitzung und die Aufgabe erfragen	167
10	Sitzung 5: Erkundende Fragen	168
10.1	Ziele, Interventionen und Tagesordnung	168
10.2	Arbeitsblätter »Erkundende Fragen« überprüfen	168
10.3	Das Arbeitsblatt »Denkmuster« einführen	173
10.4	Neue Aufgabe besprechen	173
10.5	Reaktionen auf die Sitzung und die Aufgabe erfragen	174

11	Sitzung 6: Denkmuster	175
11.1	Ziele, Interventionen und Tagesordnung	175
11.2	Den Behandlungserfolg nach der Hälfte der Sitzungen evaluieren	176
11.3	Arbeitsblätter »Denkmuster« besprechen	177
11.4	Das Arbeitsblatt »Alternative Gedanken« an einem Trauma-Beispiel einführen	178
11.5	Neue Aufgabe besprechen	180
11.6	Reaktionen auf die Sitzung und die Aufgabe erfragen	180
12	Sitzung 7: Arbeitsblätter »Alternative Gedanken«	181
12.1	Ziele, Interventionen und Tagesordnung	181
12.2	Arbeitsblätter »Alternative Gedanken« überprüfen	182
12.3	Überblick über die fünf Themenbereiche geben	184
12.4	Das Thema Sicherheit einführen	185
12.5	Neue Aufgabe besprechen	187
12.6	Reaktionen auf die Sitzung und die Aufgabe erfragen	187
13	Sitzung 8: Sicherheit	188
13.1	Ziele, Interventionen und Agenda	188
13.2	Arbeitsblätter »Alternative Gedanken« besprechen	188
13.3	Das Thema Vertrauen einführen	191
13.4	Neue Aufgabe besprechen	191
13.5	Reaktionen auf die Sitzung und die Aufgabe erfragen	192
14	Sitzung 9: Vertrauen	193
14.1	Ziele, Interventionen und Tagesordnung	193
14.2	Arbeitsblätter »Alternative Gedanken« überprüfen	193
14.3	Das Thema Macht / Kontrolle einführen	197
14.4	Neue Aufgabe besprechen	198
14.5	Reaktionen auf die Sitzung und die Aufgabe erfragen	198
15	Sitzung 10: Macht / Kontrolle	199
15.1	Ziele, Interventionen und Tagesordnung	199
15.2	Arbeitsblätter Macht / Kontrolle besprechen	200
15.3	Das Thema Selbstwertgefühl / Wertschätzung für andere einführen	203
15.4	Beendigung der Therapie besprechen	204
15.5	Neue Aufgabe besprechen	205
15.6	Reaktionen auf die Sitzung und die Aufgabe erfragen	205

16	Sitzung 11: Selbstwertgefühl / Wertschätzung für andere	206
16.1	Ziele, Interventionen und Tagesordnung	206
16.2	Arbeitsblätter »Alternative Gedanken« besprechen	207
16.3	Aufgaben zum Erteilen und Annehmen von Komplimenten und zur Teilnahme an angenehmen Aktivitäten wiederholen	210
16.4	Ende der Therapie besprechen	210
16.5	Das Thema Nähe / Intimität einführen	211
16.6	Neue Aufgabe besprechen	212
16.7	Reaktionen auf die Sitzung und die Aufgabe überprüfen	212
17	Sitzung 12: Nähe / Intimität und Blick in die Zukunft	213
17.1	Ziele, Interventionen und Tagesordnung	213
17.2	Arbeitsblätter »Alternative Gedanken« besprechen	214
17.3	Ursprünglichen und neuen Bericht über die Ursachen und Auswirkungen des Traumas vergleichen	217
17.4	Behandlungsverlauf und Fortschritte der Patientin besprechen	218
17.5	Ziele für die Zukunft identifizieren	218
17.6	Nachsorge	219
III	Spezifische CPT-Protokolle, Settings und Gruppen von Patientinnen	
18	Varianten der CPT	222
18.1	CPT mit schriftlichen Traumaberichten (CPT+A)	222
18.2	CPT mit individualisierter Dauer	231
18.2.1	Spätere Beendigung	232
18.2.2	Vorzeitige Beendigung	233
18.2.3	Fortgesetzte Behandlung von Non-Respondern	234
18.3	CPT bei akuter Belastungsstörung	235
18.4	CPT als Online-Therapie	236
18.5	Intensive, hochfrequente CPT	237
19	CPT im Gruppensetting	239
19.1	Gründe für die Anwendung der CPT in der Gruppe	240
19.2	Screening und Informationssitzungen	240
19.3	Rahmenbedingungen und Vorbereitung	242
19.3.1	Zeitplan, Gruppengröße und Sitzungshäufigkeit	243
19.3.2	Co-Therapeutinnen	244
19.3.3	Zeitplanung	244
19.3.4	Traumaaanamnese	245
19.3.5	Überlegungen bezüglich des Geschlechts	245
19.3.6	Versäumte Sitzungen	246

19.3.7	Die Rolle der Therapeutin in der Gruppenbehandlung	246
19.4	Durchführung der CPT in der Gruppe	247
19.4.1	Festlegung einer Tagesordnung	247
19.4.2	Abschluss der Aufgabe	249
19.4.3	Verbindende Fragen und verbreitete Denkfallen	249
19.4.4	Nicht-Erledigung von Aufgaben	249
19.4.5	Telefonlisten-Aufgabe	252
19.4.6	Umgang mit Konflikten und Schwierigkeiten in der Gruppe	252
19.5	Durchführung der CPT+A in der Gruppe	254
19.6	Nachsorge-Gruppen	256
19.7	CPT bei sexuellem Missbrauch	256
20	Unterschiedliche Gruppen von Patientinnen und Arten von Traumata	258
20.1	Militärischer Kampf und Ethos	259
20.2	Professionelle Einsatzkräfte	261
20.3	Sexuelle Übergriffe	262
20.4	Gewalt in der Partnerschaft	264
20.5	Katastrophen und Unfälle	266
20.6	Kognitive Beeinträchtigungen und Behinderungen	267
20.7	Durch Trauer erschwerte PTBS	268
20.8	Trauma in der Adoleszenz und Auswirkungen auf andere Entwicklungsphasen	269
20.9	Ethnizität und Kultur	270
20.10	Religion und Moral	271
20.11	LGBTQIA+	275
20.12	Anpassungen für andere Sprachen und Kulturen	276
Anhang		
	Liste der Arbeits- und Informationsblätter	282
	Kommentierte Übersicht der Materialien	284
	Literatur	290
	Über die Autorinnen	304
	Sachwortverzeichnis	306